



Tipps zur Eingewöhnung



- Die Spielgruppe im Voraus anschauen kommen (Gegebenenfalls den Tag der offenen Tür besuchen)
- Das Spielgruppenrucksäckli/ Täschli zusammen einkaufen respektive vorbereiten
- Im Voraus ausmachen wann sie gehen werden und sich daranhalten
- Ein Nuscheli oder Lieblingstierli als Trösterli mitgeben
- Verabschiedung kurzhalten und danach zielstrebig gehen
- Sich immer vom Kind verabschieden, NIE davonschleichen
- Wenn ein Kind die Begleitperson noch benötigt, setzt sich diese auf das vorgesehene Sofa und agiert «NUR» als Sicherheitshafen. D.h. das Kind darf die Begleitperson jederzeit aufsuchen, diese bleibt auf dem Sofa und hilft nicht mit beim Spielen; so dass die Kinder die Möglichkeit haben sich an die Spielgruppenleiterin zu wenden.
- Wenn nötig übergibt die Begleitperson ihr Kind der Spielgruppenleiterin. Dies zeigt dem Kind, die Begleitperson vertraut der Spielgruppenleiterin.
- Das Kind darf weinen bei der Verabschiedung.
- Sie können sich 100% darauf verlassen, dass die Spielgruppenleiterinnen sich bei euch melden werden, sollte sich das Kind nicht mehr beruhigen lassen.
- Sollten Sie sich unsicher sein, wie Sie den Ablösungsprozess gestalten sollen, wenden Sie sich jederzeit an die Spielgruppenleiterin, um zusammen das Vorgehen zu besprechen.

«Das habe ich noch nie vorher versucht, also bin ich völlig sicher, dass ich es schaffe» (Astrid Lindgren)